

# ERFAHRUNGSBERICHT

## Auslandsaufenthalt



universität  
wien

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften  
International Support  
international-wiwi@univie.ac.at

**Name:** Anna Shama

**E-Mail Adresse:** annaschama@gmail.com

**Gastuniversität:** Wirtschaftsuniversität Athen

**Studienjahr:**  Wintersemester 2017/2018  Sommersemester

Aufenthaltsdauer (Monate): 4,5

**Studienrichtung:**

Bachelor  Master  PhD

**Wohnmöglichkeit:**  Studentenheim  Privat

**Kosten (in EUR):**

Unterkunft EUR 1600

Lebenshaltungskosten  
(Lebensmittel, Transport etc.) EUR 850

Studienmaterial EUR 0

An- und Abreise EUR 200

Zusätzliche Kosten EUR 1000  
(Versicherungen, Reisen, Ausflüge, Kultur, Visum)

**Ja**, ich bin damit einverstanden, dass dieser Erfahrungsbericht **inkl. meiner Kontaktdaten** auf der Website des International Supports für Mitstudierende zur Verfügung steht.

**Ja**, ich bin damit einverstanden, dass dieser Erfahrungsbericht **ohne meine Kontaktdaten** auf der Website des International Supports für Mitstudierende zur Verfügung steht.

**Nein**, ich möchte nicht, dass dieser Bericht in irgendeiner Form auf der Website des International Supports veröffentlicht wird.

## PERSÖNLICHER ERFAHRUNGSBERICHT

### 1. Vorbereitungen (Visum) und Anreise

Man bekommt rechtzeitig Information von der Uni über weitere Schritten. Es gibt ein "Introduction Week", wann man alle wichtige Kenntnisse über die Gastuni bekommt. Ich wurde auch von einem griechischen Buddy kontaktiert, wer immer hilfsbereit war.

### 2. Was sollte man unbedingt mitbringen?

Vielleicht ist es nicht so schlecht Passphotos mitzunehmen (zumindest 4), damit man keine Sorgen hat, es in ersten Tagen in einer fremden Stadt machen zu müssen. Kopien von Reisepass und ecard.

Wetter in Athen ist ziemlich warm, deswegen braucht man sogar in Wintersemester keine zu warme Wintersachen. Was man aber unbedingt braucht, ist ein warmer Schlafanzug, weil es generell keine Zentralheizung in der Stadt vorhanden ist.

# ERFAHRUNGSBERICHT

## Auslandsaufenthalt



universität  
wien

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften  
International Support  
international-wiwi@univie.ac.at

**Gastuniversität:** Wirtschaftsuniversität Athen  
Aufenthaltszeitraum: 25.09.2017-02.02.2018

### 3. Wohnungssuche

Es gibt eine Facebook Gruppe, wo man eine Wohnung oder ein Zimmer finden kann. Es ist oft für Studenten geeignet. Die Preisen für Erasmus Studenten für ein Zimmer ungefähr 250-350€. Es ist aber möglich schon eine ganze Wohnung für solches Geld zu finden. Ich habe Wohnungsanbieter direkt durch AirBnB kontaktiert und hatte eine Wohnung für 400€ inkl. Betriebskosten, Internet und Strom. Es ist aber möglich noch billiger einen Unterkunft zu finden, wenn man griechische Ressourcen anschaut. Es ist aber auch riskanter.

### 4. Universität & Kurse

Es gibt viele unterschiedliche Kursen. Die Qualität Unterrichts hängt sehr von Proffesor ab. Generell gibt es einen großen Praxisbezug. Man muss oft eine Präsentation machen oder ein Essay schreiben. Es gibt oft Möglichkeit zusätzliche Punkte für Mitarbeit oder Hausaufgaben zu kriegen. Es wird nur geprüft, was während der Vorlesungen besprochen wurde. Wenn man während des Semesters gelernt hat, kann man auch die Prüfung schaffen. Die Kurse sind obligatorisch zum Besuchen. Man kann nur drei Mal fehlen. Es gibt aber nur einige Proffesoren, die daran wirklich achten, ob ihr anwesend seid oder nicht. Besonders empfehlenswert ist Global Marketing von Prof. Skarmear.

### 5. Der Universitätsstandort

Um ehrlich zu sein, befindet sich Universität nicht in dem besten Bezirk der Stadt. Es ist historisch so geworden, dass der Bezirk früher sehr reich war, aber derzeit ist von Migranten bewohnt. Fast alle Studenten leben in der Nähe und es kann nicht wirklich allen passen. Ich war ziemlich zufrieden, weil ich auch 30 Min. entfernt (zum Fuß) gelebt habe. Erasmus Kurse finden am meisten in neuem Gebäude der Uni statt, deswegen ist es ganz ordentlich. Das alte Gebäude ist ein Bisschen anarchistisch.

### 6. Angebote für Studierende

Man kann drei mal täglich in der Mensa ganz kostenlos essen (auch samstags und sonntags) und sogar das Essen mitnehmen. Es gibt viele Veranstaltungen, die von ESN organisiert werden. Es gab auch irgendwelche Sportangebote, habe ich aber nicht genutzt, deswegen kann ich auch nicht vieles dafür sagen.

### 7. Öffentliche Verkehrsmittel

Wenn man in der Nähe von U-Bahn lebt, ist es perfekt. U-Bahn ist wirklich sauber und schön. Man soll aufpassen, weil es oft öffentliche Verkehrsmittel streikt. Erasmus Studenten werden aber immer durch Facebook Gruppe informiert. Am meisten ist es auch so, wenn U-Bahn streikt, fahren Busse ganz normal und umgekehr. Einzelfahrtticket kostet nur 0,60€ für Studenten. Man kann auch damit zu einem schönen Strand in der Vorstadt fahren. Es dauert ca. 1 Stunde.

# ERFAHRUNGSBERICHT

## Auslandsaufenthalt



universität  
wien

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften  
International Support  
international-wiwi@univie.ac.at

**Gastuniversität:** Wirtschaftsuniversität Athen  
Aufenthaltszeitraum: 25.09.2017-02.02.2018

### 8. Klima und Wetter

Es hat fast nie geregnet. Himmel ist immer blau. Fast jeden Tag ist sonnig sogar im Winter. Temperatur war ungefähr 3 Tagen lang +7, aber sonst war immer ungefähr +15 auch im Jänner und Februar. Es ist immer ganz schön und warm draußen und es ist etwas, was jeder Erasmus Student dann vermisst. Es kann aber echt kalt in der Wohnung sein, weil man keine Zentralheizung hat und die Wohnungen werden nur von Klimaanlage geheizt. Bis Anfang November war es überhaupt bis +30 jeden Tag und wir haben fast jeden Sonntag am Strand verbracht.

### 9. Reisen und Ausflüge

Ich war nur in einem Erasmus Trip mit allen anderen Kollegen. Es war schön, aber ich mag mehr mit kleinen Gruppen reisen. Man kann sehr vielen tollen Orten besuchen. Thessaloniki und Meteora sind ganz empfehlenswert. Natürlich soll man auch unbedingt ein Paar griechischen Inseln besuchen. Zum Beispiel gibt es manchmal ganz billige Flüge für 20€ zu Santorini. Fast alle Museen sind auch für Studenten gratis. Es heißt, dass man eigentlich die Möglichkeit hat fast jeden Tag zum Acropolis spazieren gehen.

### 10. Lokale Besonderheiten

Die Leute sind total nett. Wenn man ein Paar Sätze auf Griechisch sagen kann, sind sie wirklich begeistert. Es gibt sehr viele gute Produkte. Man kann alles sehr billig auf den Märkten kaufen. In jedem Bezirk gibt es einen Markt am bestimmten Tag. Es gibt aber auch Zentralmarkt, der jeden Tag außer Sonntag geöffnet ist. Die Supermärkte sind auch am Sonntag wie in Österreich geschlossen, man kann aber kleine Geschäfte finden, die doch geöffnet sind. Man kann sehr billig wirklich frische Früchte (z.B.: Orangen für 0,3€/Kilo) kaufen, weil viele davon in Griechenland hergestellt sind. Auf dem Zentralmarkt kann man auch den frischen Fisch und Meerfrüchte billig kaufen.

### 11. Unbedingt zu beachten (etwaige Probleme bei der Organisation)

Man soll vielleicht beachten, dass Griechen überhaupt nicht so organisiert sind. Sie sind ziemlich entspannt und manche Information bekommt man nicht sofort. Oder manchmal gibt es irgendwelche Änderungen in Stundenplan oder Prüfungsdaten. Insgesamt funktioniert alles perfekt und man kann alle Problemen mit International Office besprechen.

### 12. Persönliches Fazit

Ich bin sehr froh, dass ich die Möglichkeit eines Auslandsaufenthalts ausgenutzt habe und auch dass ich Griechenland gewählt habe. Obwohl ich aus der Ukraine komme und Österreich für mich schon Ausland ist, war es echt eine tolle Erfahrung. Ich habe nicht nur wichtige fachbezogene Kenntnisse erhalten, aber auch die Fähigkeit sich zum neuen Umfeld schnell anzupassen. Ich habe meine Englischkenntnisse verbessert, weil ich auch viele Präsentationen durchführen musste. Das Erasmus Aufenthalt hat mir geholfen selbstbewusster zu werden und hat zahlreiche positive Emotionen gebracht. Ich empfehle jedem diese Möglichkeit nicht zu verlieren und ich kann gerne weitere Fragen bezüglich das Studium in Griechenland beantworten.